



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 48 Donnerstag, 01.12.22

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge

Am Mittwoch, 30.11.22, ist der Gemeinde Tiefenbach eine 6-köpfige (2 Erwachsene und Kinder im Alter von 7, 11, 14 und 16 Jahren) ukrainische Flüchtlingsfamilie zugewiesen worden. Für diese Familie wird dringend noch folgendes benötigt:

- Kleiderschränke
- Küchenausstattung
- Staubsauger
- Fernseher

- Christbaumständer / -schmuck sowie eine Lichterkette
Wer diese Dinge übrig hat und gerne an die Familie spenden möchte, darf sich an die Gemeindeverwaltung Tiefenbach, info@tiefenbach-federsee.de oder Tel.: 07582 / 2330 werden.

Desweiteren kam die Familie mit sehr wenigen persönlichen Gegenständen hier an. Wer zuhause Kleidung, Spielsachen, Dekoartikel, Pflanzen oder sonstige Sachen hat, die der Familie eine Freude machen könnte, darf sie gerne ins Rathaus bringen. Wir können dann einen kleinen Willkommensgruß der gesamten Gemeinde vorbeibringen.

Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön.

Konkretisierung der CoronaVO für Kinder

Bereits in der vorletzten Woche haben wir über die Abschaffung der Absonderungs- und Einführung der Maskenpflicht im Amtsblatt berichtet.

Kinder, die noch die Kita besuchen und nicht eingeschult sind, fallen jedoch, nach aktueller Veröffentlichung des Sozialministeriums, nicht unter diese Regelung, da sie nicht der Maskenpflicht unterliegen. Sie sollten sich weiter in Isolation begeben. Gleiches gilt für Personen, die von der Maskenpflicht befreit sind. Weitere Informa-

tionen unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona>

Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V.

Ergebnis der Haus- u. Straßensammlung

Am Sonntag, 20.11.22 führte die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach, eine Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. durch. Die Sammlung brachte ein gutes Ergebnis in Höhe von 373,33 Euro. Die Sammlung im letzten Jahr erbrachte 345,90 €. Der Erlös dieser alljährlichen Spendenaktion ist wesentliche Grundlage für die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge im Ausland, wo der Volksbund die Gräber von rund 1,7 Millionen deutschen Kriegstoten beider Weltkriege pflegt und erhält. Sie mahnen zu Versöhnung und Frieden. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge dankt allen Bürgerinnen und Bürger für Ihre Spende und Herrn Kommandant Thomas Miehle für seine Sammeltätigkeit zugunsten der Jugendfeuerwehr.

Advents- und Weihnachtszeit

Christbaum an der St.-Oswald-Kapelle

Ein Christbaum ist in unserer Region eine wichtige Tradition. Gerade in nicht ganz einfachen Zeiten tut er uns Menschen in der Seele gut und ist ein Symbol der Hoffnung. Er zaubert eine wunderbare Adventsstimmung in unser Dorf.

Der diesjährige Christbaum an der St.-Oswald-Kapelle, eine Edeltanne, wurde von Christine und Helmut Müller, Stafflangen, gespendet. Ein herzlicher Dank an



Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr

Familie Müller, den Helfern Georg Breichler, Georg und Elisabeth Riedmüller sowie Christine und Helmut Müller, die unentgeltlich den Baum in Stafflangen gefällt, an der Kapelle St. Oswald aufgestellt und mit Lichterketten, Sterne und Monden des Kindergartens geschmückt haben. Ein herzlicher Dank auch für die unentgeltliche Bereitstellung der Maschinen an Wolfgang Riedmüller, Georg Breichler und der Fa. Kaiser aus Seekirch.
Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Nächste Abfuhrtermine:



Papierabfuhr:

Samstag, 02.12.22



Gelber Sack:

Montag, 05.12.22



Restmüllabfuhr:

Mittwoch, 07.12.22

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst:	0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst:	0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag, Feiertag von 08 – 22 Uhr; Sana MVZ, **Marie-Curie-Straße 6**, 88400 Biberach. Bitte beachten: Die Notfallpraxis befindet sich in der neuen Sana-Klinik.

Apothekennotdienst:

Samstag, 03.12.22, Apotheke Waniek, Riedweg 2, 88444 Ummendorf, Tel. 07351 – 3 48 60

Sonntag, 04.11.22, Stadt-Apotheke, Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 – 9 11 84

Nichtamtlicher Teil

Federsee-Grundschule Alleshäusen

Theateraufführung an der Federsee-Grundschule

Die Nimmerland Theaterproduktion hat mit ihrer Aufführung zum Klassiker „Der kleine Prinz“ von Saint-Exupéry für ein märchenhaftes Vergnügen für die Klassen 1 – 4 unserer Schule gesorgt. Eingeladen waren auch die Vorschüler der Kindergärten, die ebenso sichtliche Freude an der Geschichte und deren Inszenierung hatten.

Das Schauspiel konzentrierte sich auf die Begegnung des kleinen Prinzen mit dem Piloten und dem Fuchs. Die beiden Schauspieler schlüpfen mit Hingabe in die verschiedenen Rollen und agierten sehr professionell als Puppenspieler. Sie haben erzählt, was der kleine Prinz auf der Erde alles erlebt hat, bevor er wieder zu seinem Planeten zurückkehrt. Es ging um Achtsamkeit und Verantwortung im Leben. So konnte der Leitgedanke von Saint-Exupéry

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“ den Kindern besonders deutlich nähergebracht werden.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) BW Tierseuchenkassenbeitrag

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2023 ist der **01.01.2023**. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2022 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2023 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2023 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2023 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schafe- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2023 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der

beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

Tierseuchenkasse (TSK) BW - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Forstamt kompakt online

Online-Veranstaltung „Wie kommt Nikolaus‘ Rentier nach Oberschwaben?“

Das Kreisforstamt bietet im Rahmen der Online-Veranstaltung Forstamt kompakt online eine kurzweilige und informative Veranstaltung für die ganze Familie an. Am Nikolaustag geht es um die Frage „Wie kommt Nikolaus‘ Rentier nach Oberschwaben?“

Zahlreiche archäologische Funde zeigen, dass Rentiere während der letzten Eiszeit in unserer Gegend heimisch waren. Die Knochenfunde weisen allerdings darauf hin, dass die Rentiere vornehmlich kulinarisch verwertet wurden und vermutlich keine Rolle als Zugtiere von Schlitten spielten. Wie allerdings der Zusammenhang von Rentieren, dem Nikolaus und Schlitten zustande kommt und was das alles mit der Waldentwicklung zu tun hat, wird am Nikolaustag, 06.12.22, um 19 Uhr näher beleuchtet.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Der Einwahllink und alle weiteren aktuellen Termine sind auf der Seite des Kreisforstamts hinterlegt: www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/unsere-aemter/Kreisforstamt

Round Table sucht Projekte zur Ausschüttung von Spendengeldern

„Los... mach was“

Zum Beginn der besinnlichen Vorweihnachtszeit lobt Round Table Spendengelder in Höhe von bis zu 5.000 Euro für gemeinnützige und soziale Projekte aus. Im Rahmen der jährlichen Aktion „Los... mach was“ unterstützt der Biberacher Serviceclub mit bis zu jeweils 5.000 EUR sowohl Gruppen als auch Einrichtungen, die sich für gemeinnützige Projekte engagieren – diese können sich ab sofort bewerben.

Die Biberacher Tabler setzen ihre erwirtschafteten Gelder ausschließlich für das Gemeinwohl ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt der Stand auf dem Biberacher Christkindlesmarkt dabei die Haupteinnahmequelle dar. „Angesichts der Coronabedingten Absagen in den vergangenen beiden Jahren freuen wir uns ganz besonders, die besinnliche Zeit wieder durch den Biberacher Christ-

kindlesmarkt einzuläuten“, beschreibt Präsident Paul Lahode die große Vorfreude unter den Tischmitgliedern. Ein besonderer Genuss am Stand von Round Table wird in diesem Jahr neben den beliebten Waffeln und dem Glühwein aus regionaler Herstellung ein Glüh-Gin sein. Diesen stellen die Tabler auf Basis ihres eigens kreierten Non-Profit-Gins „Beaver’s Crown“ her.

Einzelpersonen, Gruppen oder Einrichtungen aus dem Landkreis Biberach können sich ab sofort im Rahmen der Aktion „Los... mach was“ für Spendengelder bewerben. Weder das Alter der Antragsteller noch deren gesellschaftliche Stellung spielen dabei eine Rolle. Vielmehr stehen das Projekt und die damit verfolgte Zielsetzung im Vordergrund. Unterstützt werden Initiativen mit sozialem, kulturellem oder ökologischem Hintergrund, welche den Menschen im Landkreis Biberach zu Gute kommen. Eine Bewerbung für Spendengelder im Rahmen der Aktion „Los... mach was“ enthält eine kurze Beschreibung des Projekts sowie eine Aufstellung der hierfür benötigten Mittel. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2023. Unter den eingereichten Bewerbungen wählen die Mitglieder von Round Table in Abstimmung mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler und der Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, Petra Alger, die förderungswürdigen Projekte aus.

Weitere Informationen unter rt75-biberach.de

Round Table freut sich auf zahlreiche Einsendungen,

- per Post an Manuel Mohr, Vize-Präsident Round Table Biberach, Rehmooserweg in 88444 Fischbach oder
- per E-Mail an manuel.mohr@75-de.roundtable.world

e.wa riss

Christbaumverkauf mit Spendenaktion



Bild: Michael Bleichner vom Grün Team und Lisa Schröder von der e.wa riss freuen sich auf den diesjährigen Christbaumverkauf für den guten Zweck am 9. und 10. Dezember.

Bildnachweis: e.wa riss

Die e.wa riss veranstaltet zusammen mit der Firma Grün Team am 9. und 10. Dezember ihren Christbaumverkauf für den guten Zweck. Pro verkauftem Baum gehen 6 Euro an die Tafel in Biberach. Aktuell sind die Tafelläden mehr denn je auf Spenden angewiesen. e.wa riss und Grün Team möchten die Spendensumme aus dem Christbaumverkauf direkt in Lebensmittel investieren, die die Tafel am dringendsten benötigt. „Wir benötigen vor allem haltbare Lebensmittel, wie Mehl oder Nudeln. Diese werden seltener gespendet. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass die e.wa riss und das Grün Team uns unterstützen,“ so Alexandra Meyer von der Tafel in Biberach.

Der Verkauf der Christbäume findet am Freitag, 9. Dezember von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, 10. Dezember von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Parkplatz der e.wa riss (Freiburger Straße 6 in Biberach) statt. Für eine kleine Stärkung der Besucher ist ebenfalls gesorgt. An beiden Tagen gibt es heißen Punsch und am Samstag dürfen sich die Besucher über Waffeln freuen.

Deutsche Rentenversicherung BW

Energiepreispauschale kommt automatisch

Alle Personen, die am 1. Dezember 22 eine gesetzliche Rente beziehen, erhalten automatisch die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro. Der Renten Service der Deutschen Post AG überweist die Energiepreispauschale bis zum 15.12.22 als gesonderte Einmalzahlung auf das Konto, auf das auch die regelmäßigen Rentenzahlungen erfolgen. Personen, die erstmals Ende Dezember eine Rente bekommen, erhalten die Energiepreispauschale voraussichtlich Anfang 2023. Auch diese Auszahlung erfolgt automatisch. Gut zu wissen:

- Der Anspruch auf die Energiepreispauschale setzt einen Wohnsitz in Deutschland voraus.
- Eheleute erhalten jeweils 300 Euro, sofern beide eine eigene Rente beziehen.
- Es ist unerheblich, ob die Rente befristet oder unbefristet geleistet wird.
- Erhält eine Person mehrere Renten - zum Beispiel eine Altersrente und eine Witwenrente - wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt.

Die häufigsten Fragen und Antworten rund um die Energiepreispauschale hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Landratsamt Biberach - Kreisjugendamt

Gastfamilien für minderjährige Geflüchtete gesucht

Auf sich allein gestellt sind sie aus Kriegs- und Krisengebieten geflohen. Und nach einer langen beschwerlichen Flucht in Deutschland angekommen. Für minderjährige Geflüchtete sucht das Kreisjugendamt jetzt Familien, die sich vorstellen können, sie bei sich aufzunehmen. „Die jungen Menschen sind derzeit, bis auf absolute Ausnahmen, alle männlich und überwiegend zwischen 14 und 17 Jahren alt. Sie kommen überwiegend aus Afghanistan und Syrien“, erklärt Edith Klüttig, Leiterin des Kreisjugendamts. „Deshalb ist bei den Gastfamilien wichtig, dass sie offen für andere Kulturen sind“, so Klüttig.

Noch sind die Zahlen bei den unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten (UMA) nicht so hoch wie vor fünf oder sechs Jahren, doch sie stiegen zuletzt dramatisch an. Die Minderjährigen dürfen nicht in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht werden. Eine Alternative sind Wohngruppen, für die der Gesetzgeber eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung vorschreibt. Diese Plätze sind jedoch

bereits alle belegt.

Das Kreisjugendamt sucht daher Familien, die bereit und in der Lage sind, einen jungen Menschen bei sich aufzunehmen. Immer wieder kommen auch Geschwisterpaare, die natürlich nicht getrennt werden sollten. „Daher wäre es schön, wenn Familien gefunden werden könnten, die auch mehr als einen Jugendlichen aufnehmen könnten“, so Klüttig. Die potentiellen Gastfamilien erhalten selbstverständlich eine finanzielle Unterstützung, die sich aus den Kosten für den Sachaufwand, den Kosten für die Betreuung und Erziehung und diversen Beihilfen zusammensetzen. Das Jugendamt übernimmt die Aufgaben von der eigentlichen Vermittlung über die Suche nach einem Schulplatz und lässt die potentiellen Gastfamilien auch nach der Vermittlung nicht allein. Zudem erhält jedes Kind einen meist ehrenamtlichen Vormund. Nach den ersten drei Monaten erfolgt eine detaillierte Hilfeplanung, die dann im Halb-Jahres-Rhythmus wiederholt wird. Weitere Informationen erhalten interessierte Familien im Kreisjugendamt bei Sabine Bachner, Telefon 07351/ 526517, E-Mail sabine.bachner@biberach.de und Denise Brischar, Telefon 07351/526254, E-Mail denise.brischar@biberach.de

Mitteilungen der Kirche

Gottesdienste in der Pfarrei Seekirch

Donnerstag, 01.12.22

18.00 Uhr Rosenkranz in Tiefenbach

18:30 Uhr Abendmesse in Tiefenbach, anschließend eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern

20 – 21 Uhr Anbetungsstunde (jeweils ohne Anmeldung)

Sonntag, 04.12.22 – 2. Advent

10.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst

Dienstag, 06.12.22

18.00 Uhr Rosenkranz in **Alleshausen**

18.30 Uhr Rorate in **Alleshausen**

Donnerstag, 08.12.22

18.00 Uhr Rosenkranz in Tiefenbach

18:30 Uhr Abendmesse in Tiefenbach, anschl. eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern

20 – 21 Uhr Anbetungsstunde (jeweils ohne Anmeldung)



KIRCHE
MIT
KINDERN

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 04.12.22 um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche Seekirch. Auf Eurer Kommen freut sich das Kindergottesdienst-Team



Herzliche Einladung ...

am 2. Advent zum Gottesdienst um 10.15 Uhr in Seekirch. Der Kirchenchor Seekirch singt stimmungsvolle Lieder zur Adventszeit.

Trauerkreis Bad Buchau

Der offene Trauerkreis Biberach lädt am **Freitag 09.12.22** um 15.00 Uhr ins Bischof-Sproll-Haus, Weiherstr. 43, Bad Buchau. ein. Der Kreis möchte Menschen einladen, ihren Weg der Trauer nicht alleine zu gehen. Er eröffnet die Möglichkeit, Verständnis und Unterstützung in geschütztem Rahmen mit anderen Trauernden zu erfahren. Impulse, Austausch und Kreatives helfen uns dabei. Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnort. Eine Anmeldung ist zur Zeit nicht erforderlich. Begleitet wird der Kreis von Renate Fuchs von der Kontaktstelle Trauer von Caritas und Dekanat Biberach, gemeinsam mit dem Team der Seelsorgeeinheit Federsee.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach

Nächste Feuerwehrprobe am Montag, 05.12.22

Die nächste Feuerwehrprobe findet am Montag, 05.12.22, um 20.00 Uhr statt.

Um vollzählige Teilnahme wird gebeten.
gez. Miehle, Kommandant

Tiefenbacher Handarbeitstreff

Nächster Termin

Am Freitag, 02.12.22, von 17-18.30 Uhr, treffen wir uns in der Buchauer Straße 44 bei Familie Neher wieder zum Handarbeiten. Jede/r ist herzlich willkommen!

Die Handarbeitstreff Termine für 2023 sind folgende:
13.01.23, 03.02.23, 03.03.23, 14.04.23, 12.05.23, 30.06.23. und 07.07.23, jeweils von 17 bis 18.30 Uhr.
Weitere Termine im zweiten Halbjahr werden wieder im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Bei Rückfragen gerne bei Gabriela Martini 015207010630 anrufen.

Katholische Landjugend Seekirch

Nikolaus-Besuch

Wie jedes Jahr macht sich der Nikolaus der KLjB Seekirch am 05.12.22 auf den Weg zu den Kindern nach Hause. Soll der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht auch Ihre Kinder besuchen, bitten wir um Anmeldung bis zum 03.12.22 bei Madlen Härle per WhatsApp oder telefonisch 0157-36320391. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

Musikverein Betzenweiler

Jahreskonzert

Endlich ist es wieder soweit.

Nach 2 Jahren Zwangspause lädt der Musikverein Betzenweiler wieder zum Jahreskonzert ein. Dies findet wie gewohnt am 3. Adventsonntag den 11.12.22 um 19:30 Uhr in die Mehrzweckhalle in Betzenweiler statt. Zum ersten Mal wird die JUKA Federsee Five unter der Leitung

von Mona Storrer den Konzertabend mitgestalten und ihr gelerntes zum Besten geben.

Dirigent Klaus Widder hat mit seinen Musikanten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Wir fiebern voller Vorfreude auf diesen musikalischen Höhepunkt zu.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Betzenweiler

Münsterchor Heiligkreuztal

Adventsandacht

Zu einer musikalischen Adventsandacht am 2. Adventsonntag, 04.12.22, um 17 Uhr im Münster in Heiligkreuztal lädt der Münsterchor ein. Lassen Sie für eine Stunde den Alltag hinter sich und lassen Sie sich von Chorgesang, adventlichem Orgelspiel von Tobias Hermanutz aus Altheim und besinnlichen Texten hinein nehmen in das Geheimnis dieser besonderen Zeit.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns sehr.

Anzeigen

SAPA
Logopädie-Team

Ihre Logopädiepraxis in Bad Saulgau,
Riedlingen und Uttenweiler.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

☎ 07371/4400506

Inh. Sarah Paul

🌐 www.sapa-logopaedie-team.de

Einladung zum
ungarisch-schwäbischen
Mittagstisch
am 11.12.2022 ab 11 Uhr
im Forum Seekirch



Es lädt ein: Der Partnerschaftsverein Seekirch-Töttös

Christbaumverkauf in Stafflangen

Der Musikverein Stafflangen führt am **10.12.22** einen Christbaumverkauf durch. Auf dem **Rathausparkplatz in Stafflangen** sind die Christbäume von **9:30 bis 11:30 Uhr** erhältlich. Es werden Nordmantannen und Rotfichten aus regionalem Anbau in verschiedenen Größen angeboten.

Der MV Stafflangen wünscht eine frohe Weihnachtszeit.



Weihnachts- und Winterausstellung

Herzliche Einladung zu unserer kleinen Weihnachts- und Winterausstellung der Holzgestaltung Stecher in der Buchauerstraße 44-1. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von der weihnachtlichen Dekoration verzaubern und genießen Sie eine Tasse Glühwein oder Punsch. Es gibt wieder Dekoration rund um Weihnachten und wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten

Samstag, 03.12.22 15:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 10.12.22 15:00 – 17:00 Uhr

Sonntag, 11.12.21 1. Adventsmarkt bei Familie Benz
Christbäume der Familie Benz mit selbstgenähtem von der Nähbäria, selbstgemachten Waffeln und Marmelade und weiteres von der Kita St. Maria und Dekoartikel von der Holzgestaltung Stecher.

Samstag, 17.12.22 15:00 -17:00 Uhr

Gerne können Sie auch einen Termin vereinbaren unter 07582 / 934471.

Wir wünschen

eine schöne beginnliche
ADVENTSZEIT

Ihre Holzgestaltung Stecher mit Familie

Weihnachtlicher Markt mit Christbaumverkauf

02.12.2022
ab 16:00Uhr
am Sportheim
in Seekirch

Glühwein
& Punsch

Rote vom Grill

Frisch gebackene
Waffeln

Nikolausbesuch
& Flötengruppe

Handgefertigtes vom
Kindergarten Alleshausen

Wir Sporn an Können On
Eintracht Seekirch e.V.



Bioland

DE-OKO-006

„Mein Christbaum
heißt **Waldemar**,
weil ich ihn im Wald
bsonders natürlich
aufwachsah sah.“

Römerstraße 13
Oggelshausen

Hof-Verkauf
ab 3.12.

Sa, 9-16 Uhr
Di-Fr, 14-17 Uhr

Christbaum-Verkauf



Ein Weihnachtsgeschenk der Natur!

Waldemar MEIN CHRISTBAUM
urschwäbisch aufwachsah - bsonders natürlich!

www.christbaum-waldemar.de



Christbaum „Selber Schlagen“
10. + 11. + 17. Dezember 10-16 Uhr